

II-1596 der Beilagen zu den stenographischen Protokollen des Nationalrates
XI. Gesetzgebungsperiode

20. 6. 1968

735/A.B.
zu 698/J

A n f r a g e b e a n t w o r t u n g

des Bundesministers für Verkehr und verstaatlichte Unternehmungen

Dipl.-Ing. Dr. W e i ß

auf die Anfrage der Abgeordneten Robert W e i s z und Genossen,
 betreffend den Personalstand am 1. Jänner 1968.

-.-.-.-

Zur Anfrage der Herren Abgeordneten erlaube ich mir, folgendes mit-
 zuteilen:

Dem Bundesministerium für Verkehr und verstaatlichte Unternehmungen sind
 4 Personalstände zugeordnet:

1. Zentralleitung einschließlich Schiffahrtspolizei
2. Österreichische Bundesbahnen
3. Österreichische Post- und Telegraphenverwaltung
4. Bundesamt für Zivilluftfahrt

Entsprechend dieser Aufteilung wird folgendes mitgeteilt:

<u>Zu Frage 1)</u>	Personalstand am 1. 1. 1968	veranschlagter Stand
Zentralleitung	290 Bedienst.	296 Bedienst.
Österr. Bundesbahnen (ohne Bahnärzte, Lehrlinge und Pauschalbed.)	74.170 "	77.254 "
Österr. Post- und Telegraphenverwaltg.	51.628 "	51.882 "
Bundesamt für Zivil- luftfahrt	694 "	773 "

- 2 -

735/A.B.

zu 698/J

Zu Frage 2)

ausgeschieden sind:

Zentralleitung	56 Bedienst.	(davon 30 Bedienstete, von ÖIG übernommen)
Österr. Bundesbahnen	5.108 "	(davon 287 Bedienstete die zum Präsenzdienst beim Bundesheer einge- zogen wurden)
Österr. Post - und Telegraphenverwaltung	8.488 "	
Bundesamt für Zivil- luftfahrt	41 "	

Zu Frage 3)

eingestellt wurden:

Zentralleitung	22 Bedienst.	
Österr. Bundesbahnen	5.415 "	(davon 327 Bed., die nach Ableistung des Präsenzdienstes beim Bundesheer wieder in Verwendung genommen werden, ferner 331 Pauschalbed., die in ein Lohnverhältnis übernommen wurden. Unter Abzug dieser Bediensteten beträgt die effektive Anzahl der Neueinstellungen 4.757 Bedienstete.)
Österr. Post- und Telegraphenverwaltung	8.651 "	(die relativ hohe Per- sonalfluktuation ist bedingt durch die große Anzahl der zur Aufrecht- erhaltung des Betriebes oft nur kurzfristig erforderlichen Ein- stellungen z.B. bei Ur- laubs- und Krankenver- tretungen).
Bundesamt für Zivil- luftfahrt	67 "	

-.-.-.-